



Information für die Angehörigen, Besucher*innen und Betreuer*inne und Bewohner*innen
Sehr geehrte Damen und Herren,

Um eine Ausbreitung des neuen Coronavirus SARS-CoV-2 in unserer Einrichtung zu verhindern, sind wir dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Um das Personal, die Besucher sowie die Bewohner*innen von Alten- und Pflegeheimen wie unserem Vincentinum gegen jegliche Atemwegserkrankungen zu schützen, sind folgende allgemeine Vorsichtsmaßnahmen (empfohlen vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit und Referat für Gesundheit und Umwelt der Landeshauptstadt München) zu beachten:

- Falls Sie oder ihre Kinder, Partner etc. an Erkältungssymptomen (Fieber, Husten, Schnupfen, Halsschmerzen) leiden **und/oder** sich in den letzten 14 Tagen in Risikogebieten mit hoher Inzidenzen /Auslandsaufenthalte aufgehalten haben, bitten wir Sie, Ihren Besuch bei Ihren Angehörigen im Vincentinum zu unterlassen.
- Um die Bewohner*innen und das Personal wie auch die Menschen im MVV (ÖPNV) und insbesondere immungeschwächte oder alte Menschen nicht anzustecken, bleiben Sie bitte zu Hause, sehen Sie bitte von einem Besuch im Vincentinum ab und kurieren Sie sich aus!
- Zudem sollten Sie sich umgehend telefonisch mit Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt in Verbindung zu setzen, damit eine entsprechende Diagnostik erfolgen kann.
- **Denken Sie bitte daran: Jeder Besuch von außen birgt die Gefahr, ungewollt und unmerkelt den Virus in die Einrichtung zu tragen. Wir bitten Sie daher, beim Betreten unserer Einrichtung Ihre Hände zu desinfizieren, nutzen sie hierfür den Desinfektionspender im Eingangsbereich**
- **Tragen Sie bitte konstant eine FFP2 Maske.**
- Besuche müssen vorab angemeldet werden und dürfen nur im Zimmer des Bewohners /Ihrem Angehörigen stattfinden. Lüften Sie das Zimmer regelmäßig insbes. nach dem jedem Besuch.
- Sollten Sie mit dem Bewohner /Ihrem Angehörigen einen Ausflug planen, dann vermeiden Sie unnötige Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.
- Vermeiden Sie mit unserem Bewohner /Ihrem Angehörigen Ansammlungen von größeren Menschengruppen (Geburtstagsfeiern, Familienfeiern, Theaterbesuche etc.).
- Facharztbesuche mit unserem Bewohner /Ihrem Angehörigen, die nicht dringend nötig sind sollten unterlassen werden.
- Auf Grund des leichten Verbreitungsrisikos sind Aufenthalte der Bewohner*innen in den allgemeinen Gruppenräumen nicht empfehlenswert.
- Halten Sie Abstand zu (ca.1 bis 2 Meter) an akut Grippe erkrankten Personen
- Halten Sie die allgemein bekannten und grundsätzlichen Hygienemaßnahmen ein.
 - a) Husten- und Nies-Etikette (Niesen oder Husten in die Ellenbeuge)
 - b) Benutzen Sie Einmaltaschentüchern auch zum Husten und Niesen und entsorgen Sie diese regelmäßig im Hausmüll.
 - c) Gute Händehygiene ist wichtig, d.h. mehrmals täglich Hände mit Seife oder Waschlotion für ca. 30 Sekunden waschen, insbesondere auch zwischen den Fingern
 - d) Möglichst die Schleimhäute im Gesichtsbereich (Augen, Mund etc.) nicht mit ungewaschenen Händen berühren.
 - e) der sog, enge „face to face Kontakt“ (Küsschen Umarmungen etc.) mit unserem Bewohner*innen möglichst vermeiden

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bei der gemeinsamen Umsetzung dieser Schutzmaßnahmen zu unser aller Wohl.